

Circaëtus gallicus in Mähren.

Am 26. October d. J. fieng ein Bauer in der Umgebung von Zwittau ein lebendes, aber entkräftetes Exemplar des Schlangennadlers, das drei Tage in der Gefangenschaft lebte. Beim Abbalgen fand sich keine andere Verletzung als ein kreuzergrosser blauer Fleck oberhalb der Ferse.

Zwitta, 4. November 1892.

Jos. Hawlik.

Ciconia nigra und *Bombycilla garrula* in Kärnten.

Ende September dieses Jahres wurden im Lavantthale drei schwarze Störche erlegt, was als eine besondere Seltenheit bezeichnet werden muss.

Am 25. November erschienen grössere Flüge von Seidenschwänzen, welche sich zur Zeit noch in verschiedenen Theilen des Thales herumtreiben.

Lavamünd, 28. November 1892.

F. C. Keller.

Briefliches.

Aus einem Schreiben an Hrn. Dr. Albr. Richter in Wien.

Prinkipo, *) 31. August 1892.

Hier hat die Jagd auf folgende Vögel, von denen ich Federn vom Kropf, Brust, Flügel und Stoss beilege, begonnen. Sie heissen hier türkisch arykuschi, d. h. Bienenvogel und werden gegessen. Man betrachtet sie als Vorläufer der Wachteln, da diese bald nach dem Eintreffen jener erscheinen; vorher muss jedoch ein ausgiebiger Regen gefallen sein, sonst bleiben die Wachteln aus, weil dann der Boden der Insel zu hart ist und es auch an trinkbarem Wasser fehlt.

W. Vorgeitz.

[Die eingesandten Federproben lassen unzweifelhaft den gewöhnlichen Bienenfresser (*Merops apiaster*) erkennen.

D. Herausgeb.]

Literatur.

Berichte und Anzeigen.

Altes und Neues aus dem Haushalte des Kukuks von Dr. Eugène Rey — Leipzig, Verlag von R. Freese. 1892. 8. VIII u. 108 pp.

Für die vorliegende Arbeit des oben genannten Forschers ist als oberster Grundsatz geltend: „Zahlen beweisen.“

*) Eine der Prinzeninseln im Marmarameer.

Die Reichhaltigkeit des für die ausgedehnten und mühsamen Untersuchungen verwendeten oologischen Materiales übertrifft dabei alle Erwartungen.

Die am Schlusse abgedruckten Sammlungs-Kataloge zeigen, dass die enorme Zahl von 1246 untersuchten Kükuseiern erreicht wurde, welche sich auf 14 verschiedene Collectionen vertheilen. Obenan steht die Sammlung des Verfassers mit 526 Stücken:

Schon aus den neun Capitelüberschriften, welche hier angeführt seien, ist die Bedeutung der Riesenarbeit Rey's zu entnehmen.

Imitative Anpassung der Kükuseier an Eier der Nestvögel; die Kennzeichen der Kükuseier; falsche Kükuseier; die Nestwahl; das Entfernen von Nesteiern; die Legezeit; gleiche Weibchen, gleiche Eier; Zusammenstellung der Eier aller Kükusweibchen, von denen mehrere Eier aufgefunden wurden; wie viel Eier legt der Kükus jährlich und in welchen Abständen geschieht dies?

In äusserst kurzer und bündiger Weise werden diese wichtigsten Momente aus dem Leben des merkwürdigen Vogels behandelt. In jedem dieser Capitel dienen eine oder meistens mehrere tabellarische, schematische oder sogar diagrammatische Zusammenstellungen aus dem obenerwähnten reichen Materiale als beste Stützen aller jener Thesen, welche sich auf pag. 67 und 68 als Gesamt-Ergebnisse in 17 Punkten aufgeführt finden.

Am überraschendsten wirkt hiebei wohl Punkt 9, welcher auf Grund ganz genügender Beweismittel lautet: Der Kükus legt im Jahre bis einige zwanzig Eier. Vielleicht wird gerade durch diese hohe Eierzahl der Brutparasitismus des Kükus bedingt.

Unwillkürlich liegt die Versuchung nahe, die denselben Gegenstand behandelnden Arbeiten von Baldamas und Rey mit einander zu vergleichen. Gar bald ergibt sich hiebei das Resultat, dass sich beide geradezu wunderbar ergänzen. Jedem, der sich für den Kükus und die merkwürdigen Erscheinungen bei seinem Fortpflanzungsgeschäft nur einigermaßen interessiert, muss daher die Anschaffung beider Werke dringendes Bedürfniss sein.

O. Reiser.

Versuch einer Avifauna der Provinz Schlesien. Von Dr. C. Floericke — Marburg a/L. 1892. gr. 8. 1. Lief. 157 pp. m. Taf. 1. (Selbstverlag.)

Seit C. L. Gloger seine „Wirbelthier-Fauna Schlesiens“ veröffentlichte, sind 60 Jahre vergangen. Die infolge ihrer so verschiedenartigen Boden-Configuration eine äusserst reichhaltige und interessante Ornis aufweisende Provinz Schlesien bot seit jeher einheimischen und fremden Forschern ein günstiges Beobachtungs-Terrain, über welches im Laufe der Jahre ein wertvolles Material in verschiedenen wissenschaftlichen Journalen niedergelegt wurde, das bei seiner Zerstretheit nur schwer mehr zu überblicken war. Freudig zu begrüßen ist es daher, dass es Herr Dr. C. Floericke unternommen hat, nicht nur alle diesbezüglichen Veröffentlichungen zu sammeln, sondern auch durch seine eigenen, auf zahlreichen, nach allen Theilen der Provinz unternommenen Sammel-Excursionen gewonnenen Erfahrungen wesentlich zu ergänzen und zu vervollständigen.

Seinem Inhalte nach gliedert sich das Buch in einen A allgemeinen und B in einen speciellen Theil.

Ersterer umfasst I, die Einleitung, II Geschichte der ornithologischen Erforschung Schlesiens, III. Bibliographie, IV. Verzeichnis der Beobachter und Mitarbeiter, V. Verzeichnis der seither in der Provinz nachgewiesenen Vogelarten, VI. allgemeine Charakteristik Schlesiens und seiner Vogelwelt, VII. Zugverhältnisse.

Letzterer behandelt die einzelnen Arten, deren systematische Reihenfolge und Nomenclatur sich an A. Reichenow's „Systematisches Verzeichnis der Vögel Deutschlands“ anschliesst.

Kurze Diagnosen der Ordnungen, Familien, Gattungen und Arten, zum Theile auch der Subspecies, erleichtern dem Laien die Bestimmung ihm unbekannter Objecte. An die sehr ausführliche lateinische Synonymie reihen sich in grosser Vollständigkeit die in der Provinz üblichen Trivialnamen an und an die ihnen folgenden Artkennzeichen, Massangaben einheimischer Exemplare. Sehr eingehend und unter Anwendung strenger Kritik ist die Verbreitung behandelt, aus welche nähere Angaben über die Zugverhältnisse, sowie auch die Biologie der einzelnen Arten folgen.

Abgehandelt werden in vorliegender Lieferung sämtliche Oscines. Eine dem folgenden Hefte angehörende Tafel bringt Köpfe und Füsse der beiden Baumläufer und -Flügel der Raubwürgerformen in Schwarzdruck zur Anschauung

Wir werden auf diese ebenso sorgfältige als gründliche Arbeit, welche uns das ornithologisch reichste und vielleicht interessanteste Gebiet Deutschlands erschliesst, im Verlaufe ihres Erscheinens noch mehrfach zurückkommen und wünschen ihrem Verfasser neben einem raschen Fortgang des Buches auch eine rege Betheiligung an selbem.

Ornithographia Rossica. Die Vogelfauna des russischen Reiches. Von Th. Pleske. — St. Petersburg. 1891. Bd. II. Lief. 5. (p. XLI—LIII u. 561—665 m. Taf. IV. Titelbl. Vorwort p. 1—3. Inhalt p. 4—6. Sylviinae pag. 7—13).

Mit vorliegender Lieferung, in welcher die Genera *Locustella*, *Cettia* und *Urosphena* abgehandelt werden, ist der II. Band, der alle im russischen Reiche vorkommenden *Sylviinen* enthält, abgeschlossen.

Abgebildet werden auf der beigegebenen Tafel IV folgende Arten, Fig. 1, 2 *Locustella ochotensis* ♂ ad., ♂ juv., Fig. 3 *Cettia canturians* ♂, Fig. 4 *Cettia minuta* ad., Fig. 5 *Urosphena squamiceps* ♂.

Hervorheben wollen wir hier noch die Beschreibung eines neuen Bastardes von *Hypolais rama* × *Acrocephalus streperus*, der von Dr. Ssewzew am 4. Juni 1858 bei Bischarny am Ssyrdarja erlegt wurde.

Wie die vorhergegangenen Lieferungen, so zeichnet sich auch diese durch ausserordentlich gründliche und erschöpfende Bearbeitung der Arten der eingangs angegebenen Genera aus.

Wie wir dem Vorworte entnehmen, wird das so grossartig angelegte Werk mit diesem einzigen Bande sein Weitererscheinen einstellen. Wohl jeder Ornithologe mit uns, der Einsicht in die vorliegenden Hefte genommen wird diesen Entschluss des Autors tief bedauern.

Rundschau.

Ornithologische Monatsberichte. I. **No. 2.** A. v. Homeyer: Neu-Vorpommern und Rügen vor 50 Jahren und jetzt. II.; H. Frbr. v. Berlepsch: Der Steinsperling ein Brutvogel Thüringens; P. Leverkus: Ein altes Reiher-Schongesetz. — **No. 3.** W. v. Rolhschild und E. Hartert: *Columba rupestris pallida* subsp. nov.; Sommer: *Falco cenchris* in Anhalt; F. Lindner und C. Floericke: Neue Beiträge zur Ornithologie von Ostpreussen; W. Hartwig: Die Puffinen Madeiras; E. C. F. Rzehak: Die Verbreitung des Girlitz und sein Vordringen polwärts. [Original-]Notizen: C. Ludwig: *Rallus aquaticus* im Jan. bei Potsdam; Sommer: *Bombicilla garrula*, *Nucifraga caryocatactes* etc. bei Bernburg; E. Pfannenschmid; *Cygnus immutabilis* bei Emden; H. Schalow: *Fuligula fuligula* ♂ bei Potsdam erlegt.

Mittheilungen des ornithologischen Vereines in Wien. XVII 1893. **No. 2.** J. v. Csató: Die Verbreitung und Lebensweise der Nachtraubvögel in Siebenbürgen; V. Čapek: Ankunft der Zugvögel in den Jahren 1891-92; Rob. R. v. Dombrowski: Beitrag zur Ornithologie von Niederösterreich; v. Kenessey: Ornithologisches aus Ungarn; *Tichodroma mararia* bei Erlach, N.-Oe.; *Cygnus musicus* bei Wien.

Zeitschrift für Ornithologie und praktische Geflügelzucht XVII. 1893. **No. 2.** A. v. Homeyer: Ornithologischer Jahresbericht für 1892 über Pommern und Rügen; K. Wenzel: Die Rabenarten Norddeutschlands, Kleinere Mittheilungen: F. Koske: *Alauda alpestris*; v. Quistorp: *Lanius borealis*, *Emberiza nivalis*, *Bombicilla garrula* in Pommern. — **No. 3.** A. v. Homeyer: Ornithologischer Jahresbericht für 1892 über Pommern und Rügen; K. Wenzel: Die Rabenarten Norddeutschlands; W. v. Quistorp: Zu dem Artikel: Die Rabenarten Norddeutschlands.

Zeitschrift für Oologie. II. 1893. **No. 10.** C. Jex: Der Kuckuk; H. Hocke: Der Rabe (*C. corax*) und dessen Eier; Kleinere Mittheilungen: Schellente am Werbellinersee nistend. — **No. 11.** C. Jex: Der Kuckuk; A. K.: Etwas über den Feldsperling (*P. montanus*). Kleine Mittheilungen: Horste des Seeadlers im Regbz. Stettin; *Mergus serrator*.

Nordböhmische Vogel- und Geflügel-Zeitung. VI. 1893. **No. 3.** E. Perzina: Europas befiederte Imitatoren; R. Eder: Kleine Notizen [a. Neustadt].

Nachrichten.



Victor Aimé Léon Olphe-Galliard

zu Hendaye am 2. Februar d. J., im 68. Lebensjahre.

Stanislaus Alessi

zu Gabes am 14. Januar d. J.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologisches Jahrbuch](#)

Jahr/Year: 1893

Band/Volume: [4](#)

Autor(en)/Author(s): Tschusi zu Schmidhoffen Victor Ritter von

Artikel/Article: [Literatur. Berichte und Anzeigen. 80-83](#)